



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

Die Seele preist die Holdseligkeit des Jesuleins

---

## Die Seele preist die Huldseligkeit des Jesuleins

Von Angelus Silesius † 1677

O allerliebstes Knäbelein,  
Du nimmst die Herzen ein.  
O Jesu, du Wonne,  
So klar als die Sonne,  
O Kind, neugeboren,  
Für tausend erkoren,  
Du nimmst die Herzen ein.

Dein Mündlein ist ein Gärtlein,  
Wie blühen doch so fein  
Die Röslein darinne,  
Daraus ich gewinne,  
Wenn du so bewegest  
Und gegen mir regest,  
Den besten Rosenwein!

Wenn ich beschau dein Augelein,  
Nenn' ich sie Sternelein,  
Die tugendlich prahlen,  
Und wonniglich strahlen,  
Mit jeglichen Blicken  
Die Herzen berücken;  
Wen sie berühr'n, ist dein.

Nun nimm die Welt nur gänzlich hin,  
Dich hält statt ihr mein Sinn;  
Du kannst mich ergötzen,  
Bist würdig zu schätzen,  
Verzuck'st mein Gemüte,  
Sängst Herz und Geblüte  
Und alles, was ich bin.

O Jesu, nun soll dir allein  
Mein Herz ergeben sein;  
Du magst es verbrennen,  
Dein eigenes nennen,  
Huldseliger Knabe,  
Mit dem ich mich labe,  
Du nimmst die Herzen ein.

## Das Missionsgebiet „Bulawayo“

Von P. Ignatius Arnoz R.M.M., Missionsoberer von Bulawayo

Es muß doch wohl schon an die fünf oder mehr Jahre sein, seitdem ich das letztmal im Vergißmeinnicht mit einem Artikel erschien. Seitdem hüllte ich mich ins Schweigen trotz aller guten Vorsätze, die ich mir aus Rhodesia bei meiner Versetzung nach Natal mitgenommen hatte und trotz aller Bitten aus Europa und von anderen Seiten, ja auch trotz mancher Drohungen, man werde das Vergißmeinnicht abbestellen, wenn ich nichts mehr schreiben würde, und endlich sogar auch trotz des einen soliden, überaus tüchtigen Missionspriesters, den mein „Wehe den Millionenvölkern“ aus dem Wiener Kirchenblatte ins Vergißmeinnicht aufgenommen (1924), Gott sei Lob und Dank, hereingebracht hat nach Afrika, und der mich auch drängte und trieb. Ich schwieg. Warum, weiß ich selber nicht. Warum ich aber wieder erscheine hat seinen Grund in unserer von Rom aus neuerrichteten Mission, die „Bulawayo“ genannt wird und über welche schon manch